



## Peugeot 208 WRX - Zweites Podium in Folge für Team Peugeot-Hansen in der Rallycross-Weltmeisterschaft

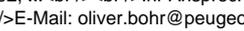
Peugeot 208 WRX - Zweites Podium in Folge für Team Peugeot-Hansen in der Rallycross-Weltmeisterschaft  
Das Team Peugeot-Hansen feierte dank des dritten Platzes von Timur Timerzyanov im kanadischen Trois-Rivières das zweite Podestresultat in der Rallycross-Weltmeisterschaft in Folge. Bei der siebten WM-Veranstaltung der Saison, die als Teil des kanadischen Motorsport-Festivals nahe Montreal stattfand, zeigte Timur Timerzyanov im Peugeot 208 WRX Supercar ein fantastisches Halbfinale und konservierte seine Form im Finale mit Rang drei. Damit holte der Russe sein erstes Podestergebnis in der Rallycross-Weltmeisterschaft. Auch Timerzyanovs Peugeot-Teamkollege Timmy Hansen hätte eine Chance auf ein Topresultat gehabt, jedoch wurde der Schwede nach seinem Halbfinale für ein Überholmanöver gegen den Finnen Toomas Heikkinen disqualifiziert. Dennoch verteidigte das Team Peugeot-Hansen den dritten Rang in der Teammeisterschaft. In der Fahrerwertung belegen Timerzyanov und Hansen die Positionen sechs respektive sieben.

Timur Timerzyanov: "So kann es gern weitergehen in dieser Saison." In den Vorläufen war der 27-Jährige noch nicht richtig in Fahrt gekommen: "Ich habe nur zwei Mal alles auf den Punkt zusammengebracht. Im Halbfinale und im Finale. Zuvor sind mir einige Fehler unterlaufen. Bei den ersten Rennwochenenden habe ich auch schon immer ein gutes Resultat gewollt - vielleicht zu sehr. In Kanada bin ich an die Sache relaxter herangegangen und es hat funktioniert. Sicher hat mir auch geholfen, dass ich vor dem Event trainiert habe, um mich an einen Straßenkurs zu gewöhnen. Ich danke dem ganzen Team. Ich bin sehr glücklich über Rang drei. So kann es gern weitergehen."

Timmy Hansen: "Rang drei nach den Vorläufen war prima." Erst Dritter nach den Vorläufen und dann die Disqualifikation - Timmy Hansen erlebte in Kanada ein Auf und Ab der Gefühle: "Ich war Dritter nach den Vorläufen. Ein prima Ergebnis. In meinem Halbfinale steckte ich hinter Toomas Heikkinen fest. Ich überholte ihn und wurde später wegen dieses Manövers aus der Wertung genommen. Ich bin nicht einverstanden mit der Entscheidung. Wirklich schade, denn mit Rang drei hätte ich mich für das Finale qualifiziert. Meine wichtigste Erkenntnis ist, dass ich mich auf Schotter verbessern muss, denn auf diesen Passagen war ich in Kanada nicht gut. Glückwunsch an Timur, der ein tolles Ergebnis erzielt hat."

Kenneth Hansen: "Zwei Podestergebnisse in Serie sind großartig für das Team." Teamchef Kenneth Hansen war zufrieden mit der Performance des Peugeot 208 WRX Supercar und seiner Fahrer: "Zwei Mal Rang drei in Folge - das ist großartig für unser Team. Unser Speed war in Kanada ganz ok. Timur war am Ende auf den Punkt da. Im Halbfinale hat er sich sehr clever verhalten und im Finale war es der Timur, wie wir ihn uns vorstellen. Das Ergebnis wird seinem Selbstvertrauen sehr gut tun." Der achte Lauf der FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft findet am 6./7. September im französischen Lohéac statt. In Deutschland kann man die Rallycross Boliden dann am Wochenende 20. - 21. September 2014 in Buxtehude erleben.

Meisterschaftsstand nach dem siebten von zwölf Läufen:  
1. P. Solberg, 155 Punkte;  
2. T. Heikkinen, 135;  
3. R. Nittis, 132;  
4. A. Bakkerud, 113;  
5. A. Marklund, 111;  
6. T. Timerzyanov, 93;  
7. T. Hansen, 92; ...

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen: Oliver Bohr  
Tel.: 02203-2972 2412  
Fax: 02203-2972 7137  
E-Mail: [oliver.bohr@peugeot.com](mailto:oliver.bohr@peugeot.com)  


### Pressekontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

[oliver.bohr@peugeot.com](mailto:oliver.bohr@peugeot.com)

### Firmenkontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

[oliver.bohr@peugeot.com](mailto:oliver.bohr@peugeot.com)

PEUGEOT Deutschland gehört zum PSA-Konzern, dem größtem Privatunternehmen Frankreichs. Von der 1967 gegründeten und in Saarbrücken ansässigen Deutschland-Zentrale aus werden Import, Vertrieb und Teileversorgung gesteuert. Über 1.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen in den bundesweit 16 Niederlassungen/Filialen und 5 Regionaldirektionen für den Erfolg der französischen Marke. Seit Beginn der Serienproduktion im Jahr 1891 hat PEUGEOT weltweit über 40 Mio. Fahrzeuge hergestellt. Die Faszination für PEUGEOT-Produkte ist ungebrochen groß. Mit 123.791 Pkw-Zulassungen und 4.379 Zulassungen bei leichten Nutzfahrzeugen hat Peugeot Deutschland 2003 das Rekordergebnis des Vorjahres noch einmal deutlich übertreffen können. In absoluten Zahlen verzeichnet Peugeot Deutschland damit das stärkste Wachstum aller auf dem deutschen Markt vertretenen Fahrzeuganbieter.